

Modultitel	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Vertiefung	MN-Geo-M-P-2			
Zuordnung		Pflichtmodul			
Lehrveranstaltungen und Semesterzuordnung	Titel der Veranstaltung	Lehrform	Sem.	SWS	Gewichtung im Modul
	Modul- bzw. veranstaltungsspezifisch (Liste 2) ¹	unterschiedlich	2./3.	unterschiedlich	Proportional im Verhältnis zu den LP
Modulverantwortlicher	Dozenten aus Liste 2 bzw. Vorsitzender des Prüfungsausschusses				
Dozenten	Verschiedene Dozenten verschiedener Institute				
Sprache	Deutsch oder Englisch				
Modulziele	Das Modul vermittelt weitere, vertiefende naturwissenschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten. Die Studierenden erwerben die Kompetenz, dieses Wissen selbständig mit den fachspezifischen Inhalten des Masterstudiengangs zu verknüpfen und es auf wissenschaftliche Fragestellungen anzuwenden.				
Lehrinhalte	Modul- oder veranstaltungsspezifisch				
Angestrebte Lernergebnisse	Modul- oder veranstaltungsspezifisch				
Vermittelte fachübergreifende Kompetenzen und Soft Skills	<input type="checkbox"/> Wiss. Präsentation <input type="checkbox"/> Wiss. Schreiben <input type="checkbox"/> Teamwork <input type="checkbox"/> IT-Kompetenz	<input type="checkbox"/> Rechenmethoden <input type="checkbox"/> Argumentation <input type="checkbox"/> Fremdsprachenkompetenz <input checked="" type="checkbox"/> Allg. Methodenkompetenz			
Medienformen	Modul- oder veranstaltungsspezifisch				
Pfichtliteratur	Modul- oder veranstaltungsspezifisch				

¹ Das Modul „Mathematisch-Naturwissenschaftliche Vertiefung“ kann im Verbund mit dem Modul „Mathematisch Naturwissenschaftliche Grundlagen“ des 1. Semesters stehen. In beiden Modulen können die Studierenden entweder volle Module wählen, oder aus einzelnen Veranstaltungen Module zusammenstellen (vgl. Listen 1 und 2). Wahlmöglichkeiten gibt es durch Importe aus dem Studium Integrale und/oder anderen Naturwissenschaften. Darüber hinaus sollen die Studierenden die Möglichkeit erhalten, geeignete Studienangebote der Partner im [Geoverbund ABC-J](#) zu nutzen. Diese Importe sind in ihrem Modulaufbau nicht immer kompatibel mit der Struktur des M.Sc. Geowissenschaften. Um die terminlichen und umfänglichen Vorgaben der anderen Institute und Universitäten berücksichtigen zu können, sind die Studierenden daher gehalten, auf der Basis der obligatorischen Studienberatungen zu Beginn des zweiten Semesters (vgl. § 5, Absatz 5 der Prüfungsordnung), ihre Veranstaltungen eigenverantwortlich so zusammenzustellen, dass sie in diesem über insgesamt drei Semester verteilten Modulkomplex mindestens 14 LP erzielen.

Begleitende und weiterführende Literatur	Modul- oder veranstaltungsspezifisch			
Lehr- und Prüfungsformen	Lehrformen: Modul- oder veranstaltungsspezifisch Prüfungsformen: Modul- oder veranstaltungsspezifisch			
Studentischer Arbeitsaufwand und Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Veranstaltung	LP	h	Prüfungstyp
	Modul- oder veranstaltungsspezifisch	N.N.	N.N.	Modul- oder veranstaltungsspezifisch
	Summe	8	240	
Modulbewertung	Modulspezifisch bzw. gewichtetes Mittel aus Noten der Einzelveranstaltungen (Proportional zur Gewichtung der Veranstaltungen im Modul)			
Anrechnung in der Endnote	7%			
Kompensierbarkeit	Das Modul an sich ist nicht kompensierbar, die Module/Veranstaltungen, die innerhalb des Moduls zur Auswahl angeboten werden, sind hingegen nach den Regelungen der Prüfungsordnung kompensierbar.			
Position im Stundenplan, Häufigkeit des Angebots	Geregelt durch exportierende Institute			
Höchste Teilnehmerzahl	Modul- bzw. Veranstaltungsspezifisch			
Zulassungsvoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung	Modul- bzw. Veranstaltungsspezifisch			
Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und den Einzelveranstaltungen	Modul- bzw. Veranstaltungsspezifisch			
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Modul- bzw. Veranstaltungsspezifisch			
Bearbeitungsstand	Feb. 2011			